

Der Schlagschatten erscheint in der Regel dunkler als die Schattenseite, von welcher er ausgeht, häufig auch in seiner Mitte etwas heller als am Rande, vgl. den Schlagschatten rechts von op Fig. 19.

Wenn auch diese Abstufungen nicht überall so deutlich wie an den angeführten Beispielen sich bemerklich machen und demgemäß auch auf der Zeichnung zuweilen nur schwach zum Ausdruck kommen müssen, so wird man sie doch bei aufmerksamer Betrachtung unter denselben Bedingungen immer wieder finden, falls nicht die Entfernung des Gegenstands die feineren Unterschiede des Tons aufhebt.

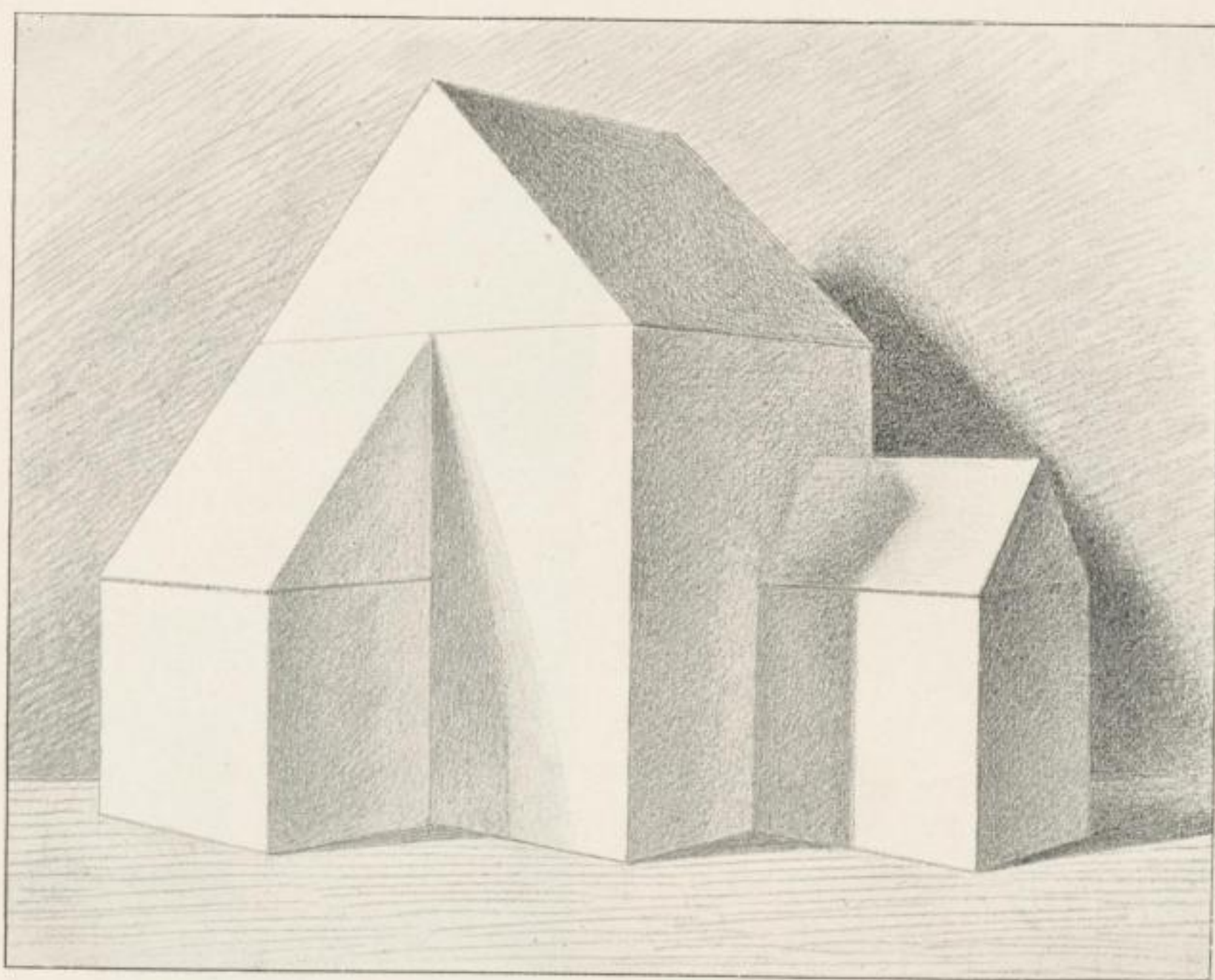


Fig. 19.

Gehen wir von Flächen über zu runden Formen, so wiederholen sich dieselben Erscheinungen, nur mit dem Unterschiede, daß der Uebergang vom Licht zum Schatten innerhalb einer runden Form ein ganz allmählicher und unmerklicher ist.